

Innovationen durch Recht und Cybersicherheit schützen

Wer seine Innovationen umfassend schützen möchte, sollte nicht nur rechtliche Möglichkeiten in Anspruch nehmen, sondern auch auf die Sicherheit seiner Daten achten.

Unternehmen können ihren Erfolg nicht ausschließlich durch gute Ideen sichern, der Schutz dieser Ideen vor der Konkurrenz ist maßgeblich. Möglichkeiten für diesen Schutz liefert zum einen die rechtliche Seite in Form von Patenten, Marken, Designs und Urheberrecht. „Das Recht stellt uns eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Verfügung, Innovationen zu schützen. Es gilt aber, die richtigen und sinnigen herauszufiltern, um unnötige Kosten zu vermeiden und den richtigen Schutz aufzubauen“, weiß Rechtsanwalt Dr. Thomas Schneider, Partner bei Zumtobel + Kronberger + Rechtsanwälte OG in Salzburg.



Foto: Fotolia

Zum Innovationsschutz zählt nicht nur die rechtliche, sondern auch die digitale Absicherung.

Die zweite Säule des Innovationsschutzes ist die Cybersicherheit, also die Absicherung der betriebseigenen Daten gegen fremde aber auch interne, unrechtmäßige Zugriffe. „Digitale Spionage ist ein wichtiges Thema,

auch wenn sich viele dessen noch nicht bewusst sind. Sie betrifft alle Unternehmen, die im Innovationsbereich tätig sind, die an neuen Geschäftsideen oder Produkten arbeiten. Angriffe können von außen kommen, aber auch von innen. Frustrierte Mitarbeiter können zu einem erheblichen Sicherheitsrisiko werden“, warnt Markus Geier, Geschäftsführer der ComCode GmbH aus Gröbenzell bei München und spezialisiert auf Beratung zur Cybersicherheit für Unternehmen. Laut Geier steht an erster Stelle die Analyse des Bedrohungspotenzials: Ist mein Unternehmen gefährdet? An welchen Stellen und durch wen besteht eine Bedrohung? In der Folge können technische, aber auch organisatorische Schutzmaßnahmen erstellt und umgesetzt werden.

Bei der ITG-Veranstaltung „Innovationsschutz von der frühen Idee bis zur Markteinführung“ am 20. Mai liefern beide

Experten eine kompakte Einführung sowie Tipps zur rechtlichen und digitalen Absicherung.

KONTAKT



„Innovationsschutz von der frühen Idee bis zur Markteinführung“

Mittwoch, 20. Mai, 10.30 bis 12 Uhr, WIFI Salzburg

Anmeldung:

ITG – Innovationservice für Salzburg, Tel. 0662/254 300, Dw. 50, oder E-Mail:

office@innovationservice.at
Die Teilnahme ist kostenlos.

Infos auch unter www.itg-salzburg.at/veranstaltungen

Experten: Dr. Thomas Schneider und Markus Geier